

II-111 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 88/1

1987-02-25

A n f r a g e

der Abgeordneten Elmecker  
und Genossen  
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend den Vorschlag der Bundesregierung vom 20. Okt. 1986  
zur Unterstützung für Oberösterreich

Die Bundesregierung hat im Zusammenhang mit den Sanierungsbestrebungen in der Verstaatlichten Industrie flankierende Maßnahmen zur Unterstützung für Oberösterreich in einem Verhandlungspaket dem Land Oberösterreich am 20. Okt. 1986 übergeben und angeboten.

Gerade für das Mühlviertel sind in diesem Angebotspaket sehr positive Maßnahmen vorgeschlagen, wie etwa die Einrichtung einer Betriebsansiedlungsgesellschaft und die Verbesserung der Förderungskonditionen des Staatsvertrages nach § 15a B-VG auch für Oberösterreich.

Die unterfertigten Abgeordneten erachten es als wichtig und zielführend, diesen Maßnahmenkatalog so rasch wie möglich gemeinsam in die Tat umzusetzen, um so dem Arbeitsplatzentfall in der Verstaatlichten für das Mühlviertel entgegenzuwirken. Das Mühlviertel weist den höchsten Pendleranteil zur Verstaatlichten im Ballungsraum Linz auf.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 2 -

- 1.) Bis wann ist mit einem Vertragsabschluß zwischen dem Bund und dem Land Oberösterreich zu rechnen?
- 2.) Werden Sie besondere Anstrengungen unternehmen, um speziell dem Mühlviertel, das immer schon die höchsten Arbeitslosenraten Oberösterreichs aufweist, rasch Unterstützung zukommen zu lassen?